

# Gesundheit, Sicherheit und Qualität:

Mitarbeiter einbeziehen –  
Arbeit menschengerecht gestalten

Ein Angebot der Techniker Krankenkasse  
in Kooperation mit der  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und  
Arbeitsmedizin

# Verfahren

**BASA ist ein Verfahren zur Beurteilung von Arbeitsbedingungen.**

Mit diesem Verfahren sollen Arbeitsbedingungen dahingehend beurteilt werden, ob sie eine sichere und gesunde Arbeitsausführung fördern oder hemmen.

Um dieses Ziel zu verwirklichen werden die Arbeitsplatzinhaber/innen zu den folgenden Bedingungen an ihren Arbeitsplätzen befragt:

# Aufbau des Verfahrens

## *Fragen zu*

### *Ergonomischen Gesichtspunkten*



Körperhaltung und  
Arbeitsplatzmaße

### *Technischen Gegebenheiten*



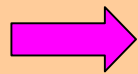
Arbeits-/Hilfsmittel und  
Sicherheitsvorrichtungen

### *Organisatorischen Bedingungen*



Arbeitszeit und Arbeitsort

## *Fragen zur persönlichen Situation im Betrieb*



Art der Tätigkeit und  
Zusammenarbeit

## *Fragen zu körperlichen Beschwerden*



Ermüdung, Herz-Kreislauf  
Magen-Darm-System

# Methoden des Verfahrens

Wie werden die Arbeitsplatzinhaber/innen zu den Bedingungen an ihren Arbeitsplätzen befragt?

## BASA+ - Mitarbeiter-Fragebogen

- Bewertung der Arbeitsbedingungen aus Sicht der MitarbeiterInnen
- schriftliche anonyme Befragung von ca. 20 Minuten

## BASA+ - Expertenanalyse

- Befragung und Beobachtung der MitarbeiterInnen durch außenstehende Experten
- Beobachtungsinterview während der Arbeit



# Ergebnisse des Verfahrens

## Anzeige von Ressourcen:

gut gestaltete Arbeitsbedingungen, die dazu beitragen, dass Menschen trotz Belastungen gesund bleiben

- innermenschliche Ressourcen
- äußere Handlungsmöglichkeiten

## Anzeige der Notwendigkeit von Maßnahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes:

besteht Bedarf an

- Gestaltungsmaßnahmen
- Qualifizierungsmaßnahmen
- oder weiteren Feinanalysen



# Ergebnisse des Verfahrens

## Beispiel für BASA-Ergebnisdarstellung

